



www.lanagrossa.de

PULLUNDER · COOL WOOL BIG & COOL WOOL BIG MÉLANGE

Modell 04 – Classici 19

PULLUNDER · COOL WOOL BIG & COOL WOOL BIG MÉLANGE

Modell 04 – Classici 19



Größe 48, 50/52 und 54

Die Angaben für Größe 50/52 und 54 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Cool Wool Big** (100% Schurwolle, Lauflänge 120 m/50 g), **300 (350 – 400) g** Khaki (**Fb 985**) und Lana Grossa **Cool Wool Big Mélange** (100% Schurwolle Merino extrafine Gots, Lauflänge 120 m/50 g), **200 (250 – 300) g** Bernstein meliert (**Fb 214**); Stricknadeln Nr. 4, 2 Maschenmarkierer.

Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + doppelte Randm. **1. R (= Hinr):** Doppelte Randm, * 1 M li, 1 M re verschränkt, ab * stets wdh., 1 M li, doppelte Randm. **2. R (= Rückr):** Doppelte Randm, * 1 M re, 1 M li verschränkt, ab * stets wdh., 1 M re, doppelte Randm. Die 1. und 2. R stets wdh.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Zick-Zack-Muster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 4. R Bernstein meliert, 5. – 8. R Khaki. Die 1. – 8. R stets wdh.

Doppelte Randm: Hinr: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Doppelte Randm, 1 M li, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M li, doppelte Randm.

Maschenprobe: Zick-Zack-Muster mit Nadeln Nr. 4: 20 M und 30 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 107 (115 – 123) M mit Nadeln Nr. 4 in Khaki anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, 1 M re, * 1 M li verschränkt, 1 M re, ab * stets wdh., doppelte Randm. Nach 7 cm in der letzten Rückr nach der doppelten Randm und 1 M re aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M li verschränkt herausstr. = 108 (116 – 124) M. Im Zick-Zack-Muster weiterarb.: Doppelte Randm, 1 M glatt li, lt. Strickschrift beginnen, 24 (26 – 28) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, 1 M glatt li, doppelte Randm. In 36 cm Gesamthöhe für die Ärmel 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 2. R 7 x 1 M beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 124 (132 – 140) M. Die zugenommenen M in das Zick-Zack-Muster nach und nach einfügen. In 42 cm Gesamthöhe den Beginn des Armlochs markieren. Geradeaus weiterstr. und nach 24 (25 – 26) cm für die Schultersträge 1 x 7 M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 7 M und 4 x 6 M (in jeder 2. R 6 x 7 M – in jeder 2. R 2 x 7 M und 4 x 8 M) beids. abk. Gleichzeitig mit Beginn der 5. Schulterabnahme für den Halsausschnitt die mittl. 26 M abk., dann in der folg. 2. R 1 x 4 M abk.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 45 (46 – 47) cm Gesamthöhe für den Schlitz die Arbeit teilen, dafür die folgt arb.: (= Hinr) Doppelte Randm, 1 M glatt li, 59 (63 – 67) M Zick-Zack-Muster, 1 M glatt li, doppelte Randm. Die restl. 59 (63 – 67) M stilllegen. Mit den M der linken Vorderteilhälfte 19 cm geradeaus weiterstr., dann für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 6 M abk., dann in jeder 2. R 6 x 2 M und 2 x 1 M abn. Nun die zuvor stillgelegten M der rechten Vorderteilhälfte wieder in Arbeit nehmen und an der Teilungsstelle für den Untertritt 6 M dazu anschlagen = 65 (69 – 73) M. Rechte Vorderteilhälfte gegengleich beenden.

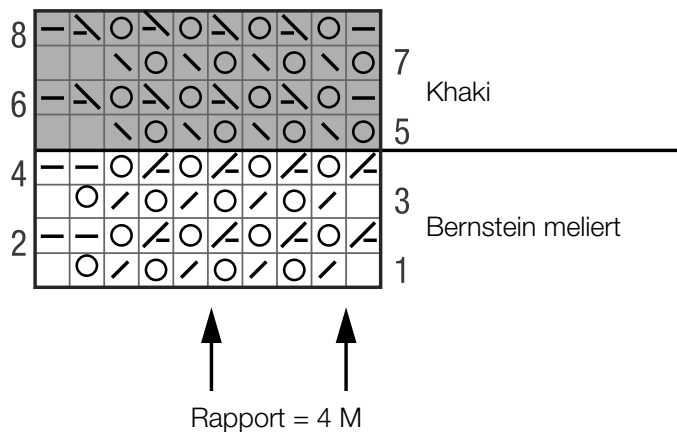
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für das Halsbündchen 95 M mit Nadeln Nr. 4 in Khaki anschlagen. Im Rippenmuster 3,5 cm str. M locker abk., wie sie erscheinen. Halsbündchen mit dem Abkettrand in den Halsausschnitt einnähen. Am Schlitz den Untertritt auf der Innenseite des Vorderteils annähen. Seitenähte bis zur Markierung schließen.

PULLUNDER · COOL WOOL BIG & COOL WOOL BIG MÉLANGE

Modell 04 – Classici 19

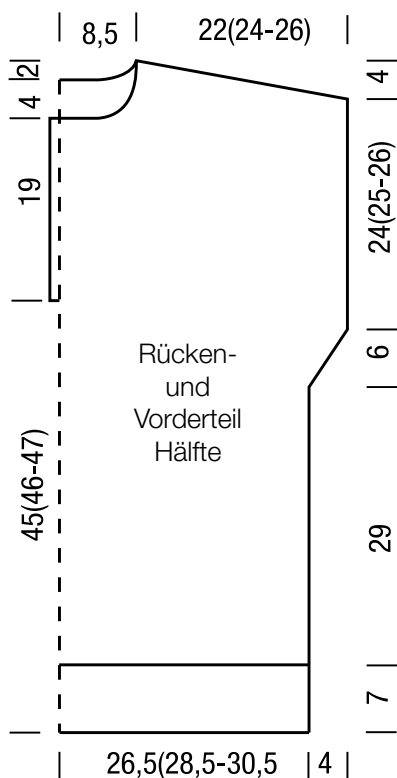


Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 Umschlag
- = 2 M re zusstr.
- = 2 M li zusstr.
- = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)
- = 2 M li verschränkt zusstr.



Maschenprobe

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (1/2 bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



Abkürzungen

abgehob. = abgehoben

abh. = abheben

abk. = abketten

abn. = abnehmen

arb. = arbeiten

abw. = abwechselnd

beids. = beidseitig

Fb. = Farbe

fe M = feste Masche

folg. = folgende

Kettm = Kettmasche

Lftm = Luftmasche

li = links

lt. = laut

M = Masche

mittl. = mittleren

R = Reihe

Rd = Runde

re = rechts

restl. = restliche

Stb = Stäbchen

str. = stricken

U = Umschlag

wdh. = wiederholen

zun. = zunehmen

zusstr. = zusammenstricken

Impressum

Herausgeber: Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, www.lanagrossa.de

Fotograf: Wilfried Wulff, www.wilfriedwulff.com